

Ein weiteres, immer wieder diskutiertes Thema ist die Berichterstattung über die Tätigkeit des Seniorenbeirates in den Kieler Nachrichten.

Zu der FG – Sitzung am 17. Februarsitzung 2023 ist Herr Blasel, Lokal - Chefredakteur der Kieler Nachrichten eingeladen, mit dem Anliegen, dass mehr über die Arbeit des Seniorenbeirates in der Zeitung berichtet wird.

Zu der Beiratssitzung im Februar 2023 wird der „Offene Kanal Kiel „eingeladen.

Vorgesehen ist, dass der OKSH (Offene Kanal Schleswig – Holstein) die Sitzung im Ratssaal aufnimmt und live überträgt. Geplant ist mit anderen Beiräten ein Erfahrungsaustausch über ihre Öffentlichkeitsarbeit zu führen.

Top 6. Wahlprüfsteine für die Kommunalwahl 2023

Aus jeder FG sollen drei Fragen an die zur Kommunalwahl im Mai 2023 aufgestellten Kandidatinnen und Kandidaten bis 27. 11. 2022 erarbeitet werden. Die eingegangenen Fragen werden am 05. Dezember 2022 in der Vorstandssitzung besprochen und priorisiert.

Für die FG erstellt Dieter Hartwig im Sinne einer „Seniorenfreundlichen Stadt“ die Fragen.

Top 7. Termine und Planung für 2023

Vier Termine sind eingeplant. Zusätzliche Sitzungen bei notwendigen Ursachen sind möglich.

Sitzungsort: Räume der Arge (unter Vorbehalt, Beginn: 10:00 Uhr)

Freitag, 17. Februar / Freitag, 21. April / Freitag, 22. September / Freitag, 24. November 2023.

Webteam: Pflege der Homepage und Kommunikation erfolgt über folgende Mailadresse:

webteam@seniorenbeirat-kiel.de

Top 8. Weihnachtsessen der FG

Es wurde festgestellt, dass inzwischen geeignete Räumlichkeiten in den letzten Monaten kaum noch zu buchen sind. Die FG trifft sich am Dienstag, 10. Januar 2023 um 15:00 Uhr im Cafe Pursche zum gemütlichen Zusammensein.

Top 9: Anträge

Bernhard Bröer stellte einen Antrag zur Beratung in der FG.

Neuaufgabe des „Kielers Stadtplan für Seniorinnen und Senioren“

- Hinweise auf öffentliche Toiletten
- Postämter
- Verkaufsstellen von Busfahrkarten
- Beratungsstellen für allgemeine altersbedingte Probleme
- Ansprechadressen des Beirates für Seniorinnen und Senioren

Zuständig für den Stadtplan ist das Tiefbauamt. Dr. Dieter Hartwig erstellt Entwurf.

Top 10. Verschiedenes

Warteschlangen bei Krankenbesuchen vor dem Städtischen Krankenhaus auch bei schlechtem Wetter – nicht nur für Seniorinnen und Senioren eine unerträgliche Zumutung.

Karl Stanjek bedankte sich im Namen der FG bei Bernhard Bröer für seine lange und kreative Mitarbeit. Seine Lebenserfahrung und sein Wissen waren in der fairen Diskussion bereichernd.
gez. Norbert Fischer